

# Neue Erkenntnisse zu Brustkrebs

Fortbildungsangebot  
des Krankenhauses  
in Apolda

**Apolda.** Es ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen. Etwa jede achte Frau erkrankt an Brustkrebs. Der Fachbegriff dafür lautet Mammakarzinom. Das Brust-Krebs-Zentrum am Robert-Koch-Krankenhaus lädt nun zur achten Fortbildungsveranstaltung zu Brustkrebs am Mittwoch, 29. Mai, ein.

Das Mammakarzinom bleibt Schwerpunkt der diagnostischen und therapeutischen Aktivitäten, heißt es in einer Ankündigung des Krankenhauses. Denn das würden nicht zuletzt die steigenden Zahlen am Brust-Krebs-Zentrums-Netzwerk zeigen. Neue biologisch-aktive Substanzen können immer besser verstandene Signalwege in der Tumorzelle beeinflussen und bringen teilweise frappierende therapeutische Effekte.

Die klassischen Therapien seien ebenfalls mit akuten und oft chronischen Nebenwirkungen behaftet. Deswegen liege der Fokus der Veranstaltung auf der Komplementärmedizin. Ein Vortrag beschäftigt sich damit, welche Verhaltenstipps Ärzte ihren Patientinnen für die Zeit nach dem Einsetzen des Implantats geben können. red

Interessierte melden sich unter Telefon: 03644/571501 oder per Mail: [sek.gyn@rkk-apolda.de](mailto:sek.gyn@rkk-apolda.de). red